

Ressort: Politik

## Steinmeier warnt vor neuen Feindbildern

Tunis, 24.01.2015, 15:39 Uhr

**GDN** - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier hat vor neuen Feindbildern im Bereich der Religion gewarnt: "Wer mit Religion Feindbilder schafft, liegt genauso falsch wie, wer gegen Religion Feindbilder schafft", sagte Steinmeier am Samstag bei einem Besuch in der tunesischen Hauptstadt Tunis. "Wer mit Religion aufhetzt, tut genau so übel wie, wer gegen Religion aufhetzt."

Feindbilder seien jedoch genauso falsch wie gefährlich. Steinmeier betonte darüber hinaus die Bedeutung der Bekämpfung des islamistischen Terrors: "Der islamistische Terror ist unser gemeinsamer Feind - und wir sollten kein Treffen zwischen arabischen und europäischen Staaten vergehen lassen, bei dem wir nicht auch beraten, wie wir gemeinsam gegen diesen Feind vorgehen. Das heißt zum Beispiel die Zusammenarbeit unserer Sicherheitsbehörden, der Austausch von Informationen, die Sicherung der Grenzen."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48529/steinmeier-warnt-vor-neuen-feindbildern.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619